

<b>Protokoll:</b>	<b>Jugendhilfeausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	109
		<b>TOP:</b>	3
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	789/2021
		<b>GZ:</b>	JB
<b>Sitzungstermin:</b>	27.09.2021		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BMin Fezer		
<b>Berichterstattung:</b>	Frau Hör (JugA)		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Kappallo / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Jubiläum: 10 Jahre FamilienRat im Jugendamt</b>		

Beratungsunterlage ist die Mitteilungsvorlage des Referats Jugend und Bildung vom 06.09.2021, GRDRs 789/2021. Sie ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokoll-exemplar für die Hauptaktei beigelegt.

Das Stuttgarter FamilienRat-Büro bietet Kindern, Jugendlichen und ihren Familien und allen Interessierten seit 11 Jahren Unterstützung in schwierigen Zeiten, so die Vorsitzende. Zum Jubiläum präsentiert Frau Hör Einblicke in die Arbeit mittels eines Films. Im Anschluss an den Film berichtet sie, im FamilienRat treffen sich Familien, Verwandte und Freund\*innen, um aktuelle Schwierigkeiten, fachliche Informationen oder Anforderungen zum Kinderschutz zu diskutieren, Lösungsideen zu entwickeln und zu entscheiden, welche Hilfen benötigt werden. Zentrales Anliegen sei die Stärkung der Selbstwirksamkeit, Verantwortungsübernahme, Aktivierung der Bürger\*innen, Teilhabe und Partizipation von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien auch in krisenhaften Situationen. Das FamilienRat-Büro in Stuttgart orientiert sich am Modell der "Eigen-Kracht-Konferenzen" (aus eigener Kraft) in den Niederlanden und feiert sein 10-jähriges Bestehen.

StRin Nuber-Schöllhammer (90/GRÜNE) gratuliert zum 10-jährigen Bestehen und lobt das Konzept. Sie betont, sie begrüße sehr, dass die Ressourcen der Familie genutzt werden. Die Stadträte äußern sich in ähnlicher Weise und sprechen sich vollumfänglich für das Angebot aus.

StRin Meergans (SPD) würde eine höhere Bekanntheit des FamilienRats begrüßen. Diese Ansicht teilen StR Pantisano (Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei) und StRin Hübsch (PULS) und bemerken, wenn sie nicht Mitglieder des Ausschusses wären, wäre ihnen das Angebot nicht bekannt. Das Angebot des FamilienRats sei über die Beratungszentren zugänglich, informiert Frau Hör, da es ursprünglich für den Kinderschutz gedacht gewesen sei.

Auf eine Frage von StRin Hübsch nach dem Zugang von ehrenamtlichen Bürger\*innen teilt Frau Hör mit, interessierte Bürger\*innen werden zu Informationsgesprächen eingeladen und speziell geschult. StRin von Stein (FW) erkundigt sich nach den Erfolgen des Angebots. Hierzu bemerkt Frau Hör, eine Evaluation sei von Beginn an parallel durchgeführt worden. Familien seien nach ihrem FamilienRat befragt worden, und über 2.100 Teilnehmer\*innen hätten an den Umfragen teilgenommen. Insgesamt werde das Angebot mit einer Note 2 bewertet.

Herr Käpplinger bedankt sich für die heutige Vorstellung der drei Jubiläen (Bereitschaftspflege, Kinderschutzteam am Olgahospital, FamilienRat) und bemerkt, für Kinder und Jugendliche werden durch die verschiedenen Angebote passgenaue Lösungen gefunden. Die Vorsitzende ergänzt, die Angebote seien innovativ und speziell in Stuttgart entwickelt worden. Sie dankt den Kolleginnen und Kollegen, die sich hauptamtlich diesem Verfahren widmen und fachlich das solide Angebot begleiteten.

BMin Fezer stellt fest:

Der Jugendhilfeausschuss hat von der GR Drs 789/2021 Kenntnis genommen.

Zur Beurkundung

Kappallo / pö

## Verteiler:

- I. Referat JB  
zur Weiterbehandlung  
Jugendamt (28)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. OB-KB
  3. OB-ICG
  4. Stadtkämmerei (2)
  5. Rechnungsprüfungsamt
  6. L/OB-K
  7. Hauptaktei
  
- III.
  1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  2. CDU-Fraktion
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
  5. FDP-Fraktion
  6. Fraktionsgemeinschaft PULS
  7. Fraktion FW
  8. AfD-Fraktion